

Öffentliche Sitzungsvorlage

Vorlage-Nr.:	9/2004
Top-Nr.:	
Fachbereich:	Ordnungs- und Sozialamt
Erstellt von:	Herr Overes
Datum:	13.01.04

Betreff:

Beauftragung eines Sicherheitsdienstes;
hier: Erfahrungsbericht

Beratungsfolge:

29.01.2004	Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss
------------	---

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis von den Ausführungen der Verwaltung über die Durchführung/Beschäftigung eines Sicherheitsdienstes im Bereich der Stadt Olfen.

Der Beschluss hat keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Nachdem der Rat der Stadt Olfen die Verwaltung mit der Einrichtung eines Sicherheitsdienstes beauftragt hat, wurde die Firma B-A-K Sicherheitsdienstleistungs-GmbH mit der Durchführung des Sicherheitsdienstes betraut. Der Einsatz wird in regelmäßigen Abständen absprachegemäß durch das Ordnungsamt und die Firma B-A-K festgelegt.

Hierbei werden alle Hinweise – seitens der Polizei und von Olfener Bürgern – schwerpunktmäßig berücksichtigt. Bei Anmeldungen von größeren Veranstaltungen (VOFI-Fete, Jugenddisco o.ä.) werden die vorgesehenen Stundenanteile der Firma B-A-K zusammengelegt und zusätzlich besondere Bereiche von bis zu 3 Mitarbeitern bestreift. Sind bei diesen größeren Veranstaltungen eigene Sicherheitskräfte beauftragt, so werden lediglich die sonstigen „gefährdeten“ Bereiche wie z.B. Stadtpark, St. Vitus Park, Schulen/Kindergärten usw. verstärkt kontrolliert. Die Streifengänge erfolgen in erster Linie in den Abend- und Nachstunden.

Auch wurden sporadisch - nach vorhergehender Absprache - die eingesetzten Kräfte der Fa. B-A-K von einem Mitarbeiter des Ordnungsamtes begleitet. Die Anzahl der Firmenmitarbeiter wird entsprechend reduziert und die frei werdenden Stundenanteile können dann anderweitig eingesetzt werden. Bisher wurden neben der Verhinderung von Sachbeschädigungen, Lärmimmissionen auch Delikte wie illegale Abfallentsorgungen (am alten Postweg, Alte Fahrt usw.) bishin zu BTM-Verstößen festgestellt und den zuständigen Behörden gemeldet. Auch wurde gegen Jugendliche eingeschritten, die verschiedene

Spielplätze mit leeren Flaschen und Glasscherben sowie Farbschmierereien und Sachbeschädigungen verunstalten. Lärmbelästigungen der Nachbarn sind in diesen Fällen dann ebenfalls gemeldet worden. Diese Bereiche wurden daraufhin auch tagsüber von der Polizei in Verbindung mit dem Ordnungsamt kontrolliert. Auf Schulhöfen und Parkplätzen werden verstärkt lärmende Jugendliche mit Motorrollern angetroffen, die teilweise aus Nachbarstädten angefahren kommen und hier Belästigungen von Passanten und Sachbeschädigungen an Parkbänken u.ä. vornehmen. Soweit möglich ist hier dann ggf. eine direkte Zusammenarbeit mit der KPB-Coesfeld erforderlich.

Die Einsatzberichte werden monatlich mit der Stadt besprochen und in schriftlicher, zum Teil bebildeter Form (soweit erforderlich) vorgelegt.

Bisher kann zusammenfassend gesagt werden, dass die Sicherheitsgänge der Firma B-A-K auch bei der Olfener Bevölkerung sehr gut angenommen wurden und positiv zu bewerten sind.

Overes
Amtsleiter

Himmelmann
Bürgermeister